

# **Datenschutzinformation für Bewerber\*innen**

## **Bewerbungsverfahren**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Musikschule und bedanken uns für Ihre Bewerbung. Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen eines Bewerbungsprozesses:

### **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Musikschule Frankfurt am Main e.V., Saalgasse 20, 60311 Frankfurt, Tel. (069) 212-39846.

Direktor: Christoph Hornbach, Vereinsvorsitzende: Frau Stadträtin Sylvia Weber

### **2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Unsere Datenschutzbeauftragte Frau Caroline Böhm erreichen Sie unter der oben genannten Anschrift mit dem Zusatz „An den Datenschutzbeauftragten“. Unser Datenschutz-Team und DSB erreichen Sie per E-Mail unter [datenschutz@musikschule-frankfurt.de](mailto:datenschutz@musikschule-frankfurt.de).

### **3. Datenarten und Datenkategorien, Zweck und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

#### **3.1. Datenarten und Datenkategorien**

Die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsunterlagen und Bewerberdaten ist Teil des Bewerbungsprozesses zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Folgende Daten und Datenkategorien werden verarbeitet:

- Name, Vorname
- Kontaktdaten (, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Adressdaten, Kontaktart, Faxnummer)
- Kommunikationsinhalte
- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf
- Ggf. Lichtbild (freiwillig)
- Zeugnisse und sonstige Qualifikationsnachweise
- sowie andere Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozess **freiwillig** erhalten

#### **3.2. Besondere Datenkategorien**

Falls im Rahmen des Bewerbungsverfahrens **freiwillig** besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, Schwerbehinderteneigenschaft oder ethnische Herkunft sowie ggf. auch Bewerbungsfoto oder Alter). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO bei Bewerbern aktiv durch uns angefragt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wenn diese für die Berufsausübung erforderlich sind).

Im Fall einer auf freiwilliger Einwilligung beruhenden Mitteilung von besonderen Kategorien von Daten, erfolgt deren Verarbeitung auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. a. DSGVO.

#### **3.3. Durchführung des Bewerbungsprozesses**

Wir verarbeiten Ihre Daten gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zur Entscheidung und ggf. Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen als betroffene Person.

Bewerbungen können uns via E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden. Bei E-Mail-Versand bitten wir jedoch zu beachten, dass E-Mails grundsätzlich nicht verschlüsselt versendet werden und die bewerbenden Personen ggf. selbst für die Verschlüsselung sorgen müssen. Wir können daher für den Übertragungsweg der Bewerbung keine Verantwortung übernehmen.

### **3.4. Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potenzieller Rechtsansprüche dienen (z.B. Ansprüche aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz)**

Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten haben, dienen uns ggfs. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung potentieller Rechtsansprüche (Bsp. wenn gegen uns Ansprüche aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz geltend gemacht würden). Bei der Rechtsgrundlage für die Verarbeitung handelt es sich um Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Aus den vorgenannten Gründen haben wir ein berechtigtes Interesse an der Nutzung der personenbezogenen Daten.

### **3.6. Bewerberpool**

Sollte zum Zeitpunkt der Bewerbung Bewerber\*innen keine geeignete Stelle angeboten werden können, besteht die Möglichkeit, dass die im gesamten Bewerbungsverfahren angegebenen/übermittelten Daten auch nach Abschluss in unserem Bewerberpool erhoben, verarbeitet und genutzt werden können. Dies geschieht zur Kontaktaufnahme für berufliche Zwecke und zur möglichen Berücksichtigung bei einer späteren Stellenvergabe. In dem Fall erteilen Sie uns auf Anfrage separat eine Einwilligung und stimmen dieser Nutzung gesondert zu.

### **4. Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden**

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind innerhalb der Musikschule diejenigen Beschäftigten, die die Daten erforderlicher Weise zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erhalten müssen (Schulleitung, Fachabteilung, Verwaltungsleitung, Personalbüro). Sollten wir ggf. zum Bewerbungsmanagement Dienstleister involviert haben, die in unserem Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten (z.B. Web-Hoster), haben wir mit diesen entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art. 28 DSGVO getroffen, damit der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit sichergestellt ist. Weitere Empfänger können ggf. Behörden zur eventuellen Strafaufklärung sein.

### **5. Keine Übermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt und ist nicht beabsichtigt.

### **6. Löschfristen bzw. Kriterien für Aufbewahrung**

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten nach Wegfall des Zwecks der Datenverarbeitung gelöscht, spätestens nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (Speicherbegrenzung), es sei denn, dass gesetzliche Aufbewahrungsfristen oder gesetzliche Verjährungsvorschriften entgegenstehen.

Ist nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens **keine** Einstellung bei XY erfolgt, werden Ihre Daten **nach 6 Monaten nach Absage Ihrer Bewerbung** gelöscht. Die Speicherdauer erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, um ggf. nach erfolgter Absage Ansprüche der abgelehnten Bewerber:innen nach AGG zurückweisen zu können. Im Fall einer Geltendmachung von Ansprüchen gegen uns behalten wir uns eine längere Speicherdauer vor.

## **7. Herkunft der Daten**

### **7.1. Betroffene Person selbst**

Wir verarbeiten im Zuge des Bewerbungsverfahrens Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben.

### **7.2. Berufliche soziale Netzwerke**

Wir behalten uns vor, nach Erhalt Ihrer Bewerbungsunterlagen eventuell über die einschlägigen beruflichen sozialen Netzwerke (u. A. XING, LinkedIn, Stepstone) ggf. Ihre öffentlich bekannt gemachten Informationen (Bsp. XING oder LinkedIn Profil) einzusehen oder mit Ihnen über diese beruflichen Netzwerke Kontakt aufzunehmen.

## 8. Erforderlichkeit zur Verfügungstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist jedoch zur Durchführung des Bewerbungsprozesses erforderlich. Sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, können wir Sie für einen Bewerbungsprozess bei XY nicht berücksichtigen.

## 9. Keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

## 10. Betroffenenrechten / Ihre Datenschutzrechte

Als Betroffene Person i. S. Art. 4 DSGVO haben Sie das Recht:

- auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO,
- das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO,
- das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- das Recht auf **Mitteilung** im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung
- das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO.
- das Recht auf **Widerspruch** gegen die Datenverarbeitung gem. Art. 21 DSGVO

Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Ziffer 1 benannte verantwortliche Stelle wenden.

Es besteht ein **Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Zusätzlich besteht ein **Widerrufsrecht**, sofern eine Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung erfolgt ist.

## 11. Fragen zum Datenschutz

Bei Fragen zur Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder Beschwerden erreichen Sie unser Datenschutz-Team und DSB erreichen Sie per E-Mail unter [datenschutz@musikschule-frankfurt.de](mailto:datenschutz@musikschule-frankfurt.de)